

Pressemitteilung

1. April 2019

Kloster Eberbach startet Ausschreibung für Klostererlebniswelt Hortus Ludi

Spenderinnen und Spender können sich weiterhin für die Klostererlebniswelt engagieren – Stiftung bittet um aktive Unterstützung.

Die Stiftung Kloster Eberbach hat das Ausschreibungsverfahren für die Baumaßnahmen der neuen Klostererlebniswelt Hortus Ludi (lat. für Spielgarten oder Schulgarten) eröffnet. Die Ausschreibung erfolgt auf der Entwurfsplanung der Landschaftsarchitekten Stadt + Natur Annweiler. Die Bauarbeiten sollen im November 2019 beginnen und im Frühjahr 2020 abgeschlossen sein.

„Wir waren seit der ersten Vorstellung des Projektes im letzten Jahr sehr fleißig und haben kontinuierlich an Hortus Ludi gearbeitet. Nachdem wir die Phase der Planungen gemeinsam mit Stadt + Natur erfolgreich abschließen konnten, blicken wir nun gespannt auf die Ergebnisse aus dem Bauausschreibungsverfahren“, erklärt Martin Blach, Vorsitzender des Vorstandes der Stiftung Kloster Eberbach.

Über das Gesamtprojekt erläutert Blach weiter: „Mit Hortus Ludi entsteht eine einzigartige Erlebniswelt. Die Inspirationskraft der Zisterzienser ist bis heute in den fast 900 Jahre alten Mauern lebendig und so haben wir uns als Stiftung entschieden, in dieser Tradition die Idee eines Spielplatzes auf eine innovative und fortschrittliche Art zu interpretieren. Kinder und Jugendliche werden hier nicht nur einen Ort des Lernens und Erlebens finden, sondern spielerisch und mit viel Spaß das Kloster entdecken können.“

Die Klostererlebniswelt gründet auf Inspirationen von Matthias Schenk, Schloß Freudenberg: Ein kleiner Wasserlauf durchfließt den Bereich und verweist auf den Kieselbach. Er war die Voraussetzung für die Klostergründung durch die Zisterzienser



Vorsitzende des Kuratoriums:
Staatsministerin Priska Hinz

Vorsitzender des Vorstandes:
Martin Blach
Mitglied des Vorstandes:
Timo Georgi

Bankverbindung
IBAN: DE91 5109 1500 0042 2000 00
BIC: GENODE51RGG
Rheingauer Volksbank eG

Gewinner deutscher Stiftungspreis
KOMPASS

Kategorie Stiftungsmanagement
Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen

an diesem Ort. Um die Klosterarchitektur zu „begreifen“, laden Bausteine zum Nachbau des Klosters ein. Familien können auf einer großen Sitzbank verweilen oder auf einer großen Rutsche gemeinsam rutschen. An kleinen Glockentürmen kann miteinander kommuniziert und experimentiert werden.

„Kloster Eberbach ist ein Ort, der begeistert! Und diese Begeisterung durch nachfolgende Generationen weiterleben zu lassen, ist uns eine Herzensangelegenheit. Doch das geht nur mit Unterstützern. Deshalb freuen wir uns über jede Spende für Hortus Ludi“, unterstreicht Martin Blach.

Die gemeinnützige Stiftung Kloster Eberbach hat nicht nur die Aufgabe die Geschichte und Kultur des Klosters zu vermitteln, sondern gerade auch die Attraktivität als Besuchsort weiter zu steigern. Denn von der Stiftung müssen alle notwendigen Mittel zur Erhaltung und zum Betrieb des Klosters selbst erwirtschaftet werden. Neben den Eintrittsgeldern und den Einnahmen aus der Vermietung von Räumlichkeiten ist die Stiftung Kloster Eberbach insbesondere für Baumaßnahmen zusätzlich auf kulturell und sozial engagierte Spenderinnen und Spender angewiesen.

Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Die Stiftung Kloster Eberbach spricht mit dem Spendenprojekt *[denk mal] Ewigkeit – Schenke Zukunft* Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen als Unterstützer für das Zukunftsprojekt Hortus Ludi an.

Als „Klosterfreunde“ können sich Unterstützer der Klostererlebniswelt mit einer Spende ab 100 Euro mit einem Testimonial und einem Foto auf der Internetseite zu Hortus Ludi eintragen lassen. „Baumeister“ erhalten ab 500 Euro zusätzlich eine Nennung auf einer Spendertafel bei der Klostererlebniswelt. „Wegbereiter“ werden ab 7.000 Euro am Eingang zur Klostererlebniswelt verewigt. Spenderinnen und Spender der Kategorie „Zukunftsgestalter“ können ab 10.000 Euro Patenschaften für ein einzelnes Spielgerät oder einen Bereich in der Klostererlebniswelt übernehmen. Eine Spenderplakette wird direkt an Kletterbaum, Rutsche, Wasserspiel, Weg, oder Sitzbank angebracht.

Weitere Informationen: www.kloster-eberbach.de/hortus-ludi



Vorsitzende des Kuratoriums:
Staatsministerin Priska Hinz

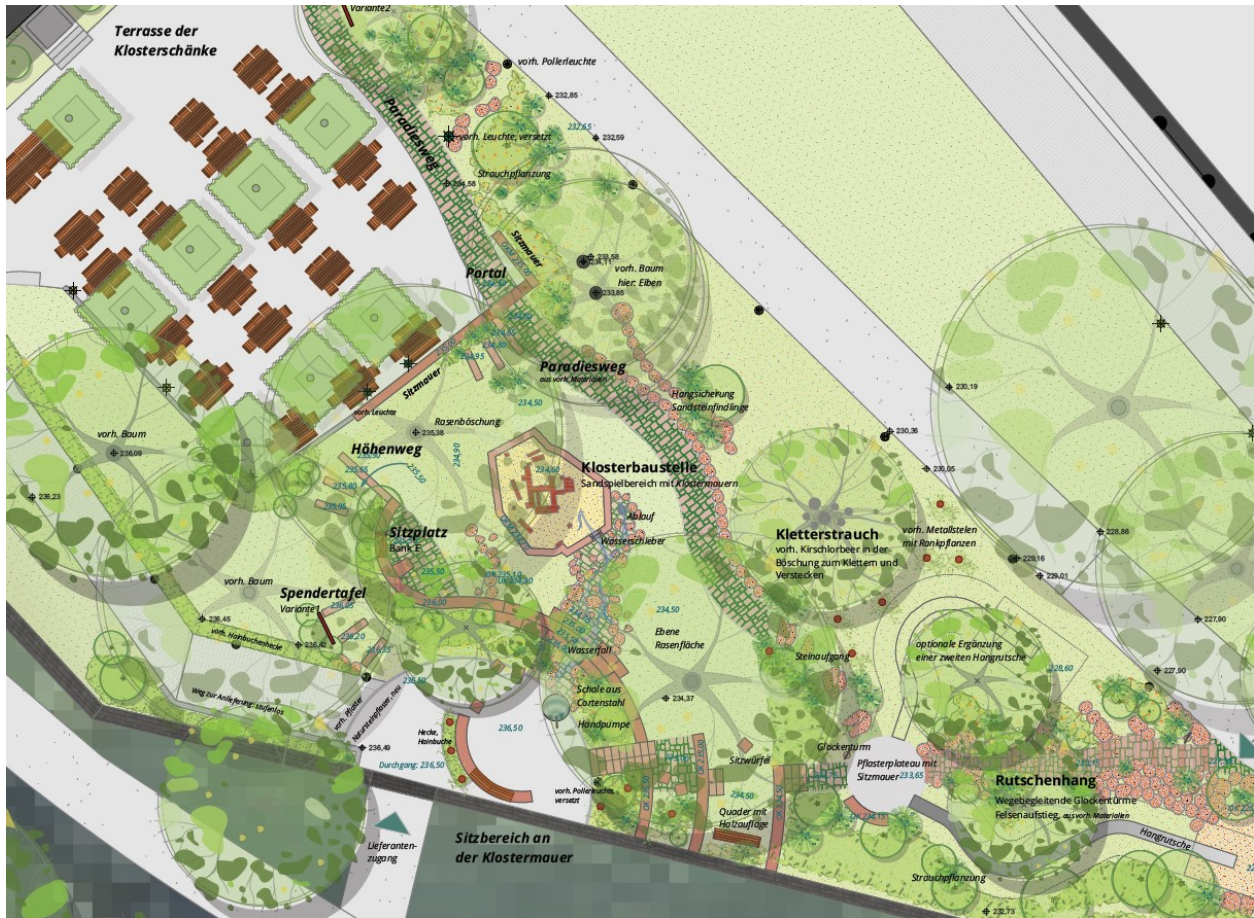
Vorsitzender des Vorstandes:
Martin Blach
Mitglied des Vorstandes:
Timo Georgi

Bankverbindung
IBAN: DE91 5109 1500 0042 2000 00
BIC: GENODE51RGG
Rheingauer Volksbank eG

**Gewinner deutscher Stiftungspreis
KOMPASS**

Kategorie Stiftungsmanagement
Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen

Auf dem Bild zu sehen:



Entwurfs- und Lageplan zu Hortus Ludi ist finalisiert © Stadt + Natur

Pressekontakt:

Dr. Falk Lauterbach

Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising

Stiftung Kloster Eberbach

65346 Eltville im Rheingau

Tel.: 06723-9178-110

E-Mail: falk.lauterbach@kloster-eberbach.de

Über das Kloster Eberbach und die Stiftung

Das knapp 900 Jahre alte, ehemalige Zisterzienserkloster Eberbach im Rheingau ist ein magischer Ort, an dem Tradition und Zukunft, Begegnung und Dialog, Werte und Ideen eine fruchtbare Symbiose eingehen. Der Schutz und Erhalt dieses herausragenden Kulturdenkmals ist die Kernaufgabe der gemeinnützigen Stiftung Kloster Eberbach. Dazu gehören, neben dem aufwendigen Unterhalt und Betrieb der denkmalgeschützten Klosteranlage, die Förderung kultureller Projekte und die Öffnung für die breite



Vorsitzende des Kuratoriums:
Staatsministerin Priska Hinz

Vorsitzender des Vorstandes:
Martin Blach
Mitglied des Vorstandes:
Timo Georgi

Bankverbindung
IBAN: DE91 5109 1500 0042 2000 00
BIC: GENODE51RGG
Rheingauer Volksbank eG

Gewinner deutscher Stiftungspreis
KOMPASS

Kategorie Stiftungsmanagement
Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen

Öffentlichkeit. Besucherinnen und Besucher im Kloster die Bedeutung von Kulturgut erlebbar zu machen und zukunftsrelevant zu vermitteln, ist das erklärte Ziel. Der traumhafte Ort bietet den idealen Rahmen für inspirierende Begegnungen von Menschen und auch die Auseinandersetzung mit den Themenfeldern Kultur, Gesellschaft und Tradition sowie der Förderung des Wertebewusstseins von jungen Menschen. So versucht die Stiftung in authentischer Weise ihrer Rolle als Impulsgeber für geistig-kulturellen und gesellschaftlichen Fortschritt gerecht zu werden.

Parallel zur einmaligen Generalsanierung (begonnen im Jahr 1986) übertrug das Land Hessen 1998 die gesamte Liegenschaft Kloster Eberbach auf die öffentlich-rechtliche Stiftung, die seitdem die Mittel für die dauerhafte Erhaltung und für die laufenden Kosten der historischen Klosteranlage selbst erwirtschaften muss. Sie finanziert sich über Eintrittsgelder, Spenden, Führungen, Veranstaltungen, Miet- und Pachteinahmen.

Der Stiftungsauftrag: Werte erhalten, Zukunft gestalten, Dialog fördern

Mehr Informationen: www.Kloster-Eberbach.de



Vorsitzende des Kuratoriums:
Staatsministerin Priska Hinz

Vorsitzender des Vorstandes:
Martin Blach
Mitglied des Vorstandes:
Timo Georgi

Bankverbindung
IBAN: DE91 5109 1500 0042 2000 00
BIC: GENODE51RGG
Rheingauer Volksbank eG

**Gewinner deutscher Stiftungspreis
KOMPASS**

Kategorie Stiftungsmanagement
Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen